

Presseinformation

8. Januar 2026

Ab heute „Severin-Tage“ in Mautern

Kulturwoche zur Spätantike und zum Leben des Heiligen

Bereits zum dritten Mal laden die „Severin-Tage“ in Mautern ab heute, Donnerstag, 8. Jänner, zu einer Kulturwoche ein, die bis Samstag, 17. Jänner, Einblicke in die Spätantike sowie das Leben und Wirken des Heiligen Severin gewährt, der ja im 5. Jahrhundert nach Christus im römischen Favianis – dem heutigen Mautern – tätig war. Seine überlieferte Lebensbeschreibung gilt als einzigartiges zeitgeschichtliches Dokument und vermittelt eindrucksvoll den Alltag und die Umbrüche dieser spannenden Epoche.

Die von der Stadtgemeinde Mautern veranstaltete Kulturwoche startet am heutigen Donnerstag, 8. Jänner, um 18 Uhr mit einer Severinsfestmesse in der Pfarrkirche Mautern und verbindet in Folge die Vermittlung wissenschaftlicher Erkenntnisse mit unterhaltsamen Erlebnissen für alle Altersgruppen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt heuer auf Angeboten für Kinder und Familien: Das „Archäo-Abenteuer“ im Forum Silberbichl erklärt Kindern morgen, Freitag, 9. Jänner, ab 14 Uhr Archäologie, „Wie schmiedeten die Römer?“ nennt sich eine kreative Mitmachaktion in der Alten Brauneisschmiede am Samstag, 10. Jänner, ab 10 Uhr, über „Severin und das römische Erbe“ erzählt der Geschichten- und Märchenerzähler Helmut Wittmann am Samstag, 17. Jänner, ab 17 Uhr im Forum Silberbichl.

Für historisch und archäologisch interessierte Erwachsene bietet das Programm morgen, Freitag, 9. Jänner, ab 18 Uhr im Forum Silberbichl einen Vortragsabend mit den Themen „Der Donaulimes als UNESCO-Weltkulturerbe“ sowie „Geophysik und moderne Archäologie“, am Donnerstag, 15. Jänner, ab 17 Uhr eine Führung durch die erweiterte Ausstellung „Favianis – Das Römische Mautern“ unter dem Titel „Anthropomorpher Krug“ im Rathaus Mautern bzw. ab 18 Uhr den Vortrag „Kontinuität und Transformation - Das Nachleben römischer Gebäude im Mittelalter in der UNESCO-Welterberegion Wachau: Ein Forschungsüberblick“ in der Margarethenkapelle in Mautern sowie als Abschluss der „Severin-Tage“ am Samstag, 17. Jänner, ab 18.15 Uhr im Forum Silberbichl die Podiumsdiskussion

Presseinformation

„Das Erbe Roms – Einfluss auf unsere Gegenwart?“.

Zudem machen die „Severin-Tage“ erstmals auch in Traismauer Station, wo die Römerführerinnen und -führer am Freitag, 16. Jänner, ab 17 Uhr vom Schloss Traismauer aus einen Rundgang durch das römische Traismauer begleiten und dabei Einblicke in die antike Geschichte der Stadt und ihre Bedeutung zur Römerzeit eröffnen. Überdies öffnen ausgewählte Geschäfte in der Innenstadt von Mautern während der „Severin-Tage“ in einer Schaufenster-Aktion „Fenster in die römische Vergangenheit“. Nicht zuletzt bereitet die Jungschar Mautern gemeinsam mit einer Expertin am Samstag, 17. Jänner, ab 17.45 Uhr im Forum Silberbichl römische Speisen zu und offeriert so einen genussvollen Einblick in die antike Küche.

Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Mautern unter 02732/83152-16, e-mail roemermuseum@mautern-donau.gv.at und www.mautern-donau.at/Severin-Tage_Mautern_2026.